



### **Ein Riesenkrater verschluckt 20 Autos. Ein Fall für KFZ-Versicherung?**

Geschrieben am: 01-12-2016

ein aufsehenerregender Vorfall ereignete sich in Florenz im Mai dieses Jahres. Mitten in der Innenstadt hat sich ein riesiger Krater aufgetan und ganze Straße samt geparkten Fahrzeugen verschluckt. Das etwa 200 Meter lange und sieben Meter breite Loch hat sich sofort mit Wasser- und Schlammmassen gefüllt und die Bergung von Autos erheblich erschwert.

Der Grund war offensichtlich ein Leck im unterirdischen Wasserrohr. Durch das austretende Wasser war die Straße unterspült und der Asphalt aufgebrochen. Eine Straßenseite ist dadurch um ganze zwei Meter abgesackt. Glücklicherweise ereignete sich der Fall am frühen Morgen bei menschenleerer Straße, so dass es keine Verletzten gab. [Hier](#) geht es zum Bericht.

Unter betroffenen soll sich ein Paar aus Deutschland befunden haben, dessen Fahrzeug in den Schlammmassen versunken ist. Leider geht es aus dem Bericht nicht hervor, ob und wie die betroffenen Autobesitzer entschädigt werden. Naheliegend wäre der Gang des deutschen Ehepaars zum eigenen Kaskoversicherer. Doch leider ist die Unterspülung der Straßen durch Wasser aus Wasserversorgungsnetzen kein Risiko, das von KFZ-Policen in Deutschland üblicherweise gedeckt ist. Einzige uns bekannte Ausnahme bildet der Tarif „mobil komfort“ von der AXA. Durch die enthaltene sogenannte All-Risk-Deckung (=unbenannte Gefahren) können solche, nicht alltäglichen, Schadenfälle von der KFZ-Versicherung glücklich reguliert werden.

[www.setana.de](http://www.setana.de)

Bildquelle: Photobank / fotolia.com